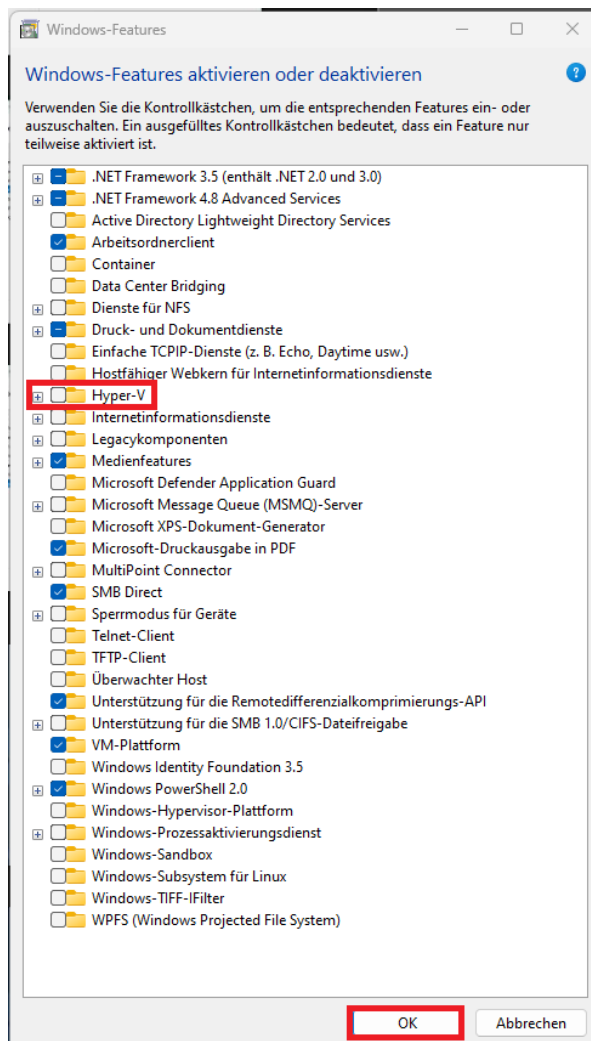
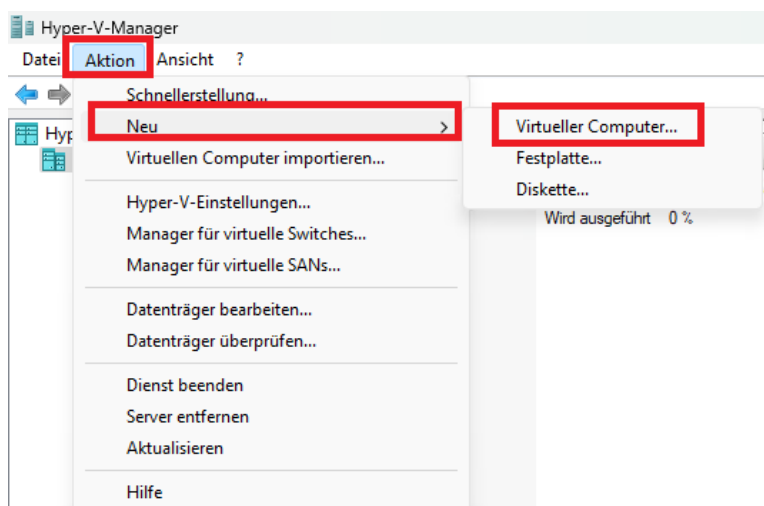


# Hyper-V and Alma Linux install



Suche nach „Windows Feature“ und öffne Windows Feature.

Jetzt wähle „Hyper-V“ aus und klicke auf „OK“



Sobald Hyper-V heruntergeladen ist, öffne die App und wähle oben Links in der Ecke „Aktion“ aus

Jetzt sollte sich ein Dropdown Menü öffnen, hier über das Word „Neu“ hovern.

Nun erscheint rechts neben dem Dropdown Menü ein weiteres Menü. Hier „Virtueller Computer“ auswählen

Assistent für neue virtuelle Computer

## Name und Pfad angeben

**Vorbemerkungen**

**Name und Pfad angeben**

Generation angeben

Speicher zuweisen

Netzwerk konfigurieren

Virtuelle Festplatte verbinden

Installationsoptionen

Zusammenfassung

Wählen Sie einen Namen sowie einen Speicherort für diesen virtuellen Computer.

Der Name wird im Hyper-V-Manager angezeigt. Verwenden Sie einen möglichst aussagekräftigen Namen, beispielsweise den Namen des Gastbetriebssystems oder den Namen der Arbeitsauslastung.

Name:

Erstellen Sie zum Speichern des virtuellen Computers einen neuen Ordner, oder verwenden Sie einen vorhandenen Ordner. Wenn Sie keinen Ordner auswählen, wird der virtuelle Computer im Standardordner gespeichert, der für diesen Server konfiguriert ist.

☐ Virtuellen Computer an einem anderen Speicherort speichern

Pfad:

**!** Wenn Sie von diesem virtuellen Computer Prüfpunkte erstellen möchten, wählen Sie einen Speicherort mit ausreichend freiem Speicherplatz aus. Prüfpunkte enthalten die Daten des virtuellen Computers und benötigen daher möglicherweise sehr viel Speicherplatz.

< Zurück **Weiter >** Fertig stellen Abbrechen

Hier einmal ein Passenden Namen für die Vm eintragen und auf „weiter“ Klicken

Assistent für neue virtuelle Computer

## Generation angeben

**Vorbemerkungen**

Name und Pfad angeben

**Generation angeben**

Speicher zuweisen

Netzwerk konfigurieren

Virtuelle Festplatte verbinden

Installationsoptionen

Zusammenfassung

Wählen Sie die Generation dieses virtuellen Computers aus.

☒ **Generation 1**

Diese Generation virtueller Computer unterstützt 32-Bit- und 64-Bit-Gastbetriebssysteme und stellt virtuelle Hardware bereit, die in allen früheren Versionen von Hyper-V verfügbar gewesen ist.

☐ Generation 2

Diese Generation virtueller Computer unterstützt neuere Virtualisierungsfeatures, verfügt über UEFI-basierte Firmware und erfordert ein unterstütztes 64-Bit-Gastbetriebssystem.

**!** Sobald ein virtueller Computer erstellt wurde, kann seine Generation nicht mehr geändert werden.

[Weitere Informationen zur Unterstützung für Generationen von virtuellen Computern](#)

< Zurück **Weiter >** Fertig stellen Abbrechen

Je nach dem welche Art von Betriebssystem installiert werden soll Gen1 oder Gen2 anklicken

In diesem Fall Gen1 auswählen und auf „Weiter“ Klicken

Assistent für neue virtuelle Computer

## Speicher zuweisen

Vorbemerkungen  
Name und Pfad angeben  
Generation angeben  
**Speicher zuweisen**  
Netzwerk konfigurieren  
Virtuelle Festplatte verbinden  
Installationsoptionen  
Zusammenfassung

Geben Sie die Speichergröße an, die dem virtuellen Computer zugeordnet werden soll. Der Wert muss zwischen 32 MB und 251658240 MB liegen. Geben Sie zur Optimierung der Leistung einen Wert an, der über den Mindestanforderungen des Betriebssystems liegt.

Arbeitsspeicher beim Start:  MB

☒ Dynamischen Arbeitsspeicher für diesen virtuellen Computer verwenden

**i** Berücksichtigen Sie beim Festlegen der Arbeitsspeichermenge, die einem virtuellen Computer zugewiesen werden soll, den Verwendungszweck des virtuellen Computers sowie das verwendete Betriebssystem.

< Zurück **Weiter >** Fertig stellen Abbrechen

Für Dieses Beispiel reichen 4GB Ram und auf „Weiter“ Klicken

Assistent für neue virtuelle Computer

## Netzwerk konfigurieren

Vorbemerkungen  
Name und Pfad angeben  
Generation angeben  
Speicher zuweisen  
**Netzwerk konfigurieren**  
Virtuelle Festplatte verbinden  
Installationsoptionen  
Zusammenfassung

Jeder neue virtuelle Computer verfügt über einen Netzwerkadapter. Dieser kann entweder für die Verwendung eines virtuellen Switches konfiguriert werden oder deaktiviert bleiben.

Verbindung:    
Nicht verbunden  
Default Switch

< Zurück **Weiter >** Fertig stellen Abbrechen

Hier einmal auf den kleine Pfeil am rechten Ende des Rot maskierten Bereiches drücken, nun öffnet sich ein kleines Dropdown Menü, hier einmal auf „Default Switch“ Drücken und auf „Weiter“ Klicken

Assistent für neue virtuelle Computer

### Virtuelle Festplatte verbinden

Vorbemerkungen  
Name und Pfad angeben  
Generation angeben  
Speicher zuweisen  
Netzwerk konfigurieren  
**Virtuelle Festplatte verbinden**  
Installationsoptionen  
Zusammenfassung

Ein virtueller Computer muss über Speicherplatz verfügen, damit ein Betriebssystem installiert werden kann. Diesen Speicher können Sie entweder jetzt angeben oder zu einem späteren Zeitpunkt durch Bearbeiten der Eigenschaften des virtuellen Computers konfigurieren.

☒ Virtuelle Festplatte erstellen  
Erstellen Sie mithilfe dieser Option eine virtuelle Festplatte (VHDX), die dynamisch erweitert wird.

Name:

Pfad:

Größe:  GB (Maximale Größe: 64 TB)

☐ Vorhandene virtuelle Festplatte verwenden  
Ordnen Sie mithilfe dieser Option eine vorhandene virtuelle Festplatte im VHD- oder VHDX-Format zu.

Pfad:

☐ Virtuelle Festplatte später zuordnen  
Verwenden Sie diese Option, um den Schritt jetzt zu überspringen und später eine vorhandene virtuelle Festplatte zuzuordnen.

< Zurück **Weiter >** Fertig stellen Abbrechen

Ansich muss hier nur die Festplatten Größe angepasst werden, für das Beispiel reichen schon „10GB“ und dann einmal auf „Weiter“ klicken

Assistent für neue virtuelle Computer

### Installationsoptionen

Vorbemerkungen  
Name und Pfad angeben  
Generation angeben  
Speicher zuweisen  
Netzwerk konfigurieren  
Virtuelle Festplatte verbinden  
**Installationsoptionen**  
Zusammenfassung

Sie können das Betriebssystem jetzt installieren, sofern Ihnen die erforderlichen Setupmedien zur Verfügung stehen, oder diesen Vorgang zu einem späteren Zeitpunkt ausführen.

☐ Betriebssystem zu einem späteren Zeitpunkt installieren

☒ Betriebssystem von einer startbaren CD/DVD-ROM installieren

Medien

☐ Physisches CD/DVD-Laufwerk:

☒ Abbilddatei (ISO):

☐ Betriebssystem von startfähiger Diskette installieren

Medien

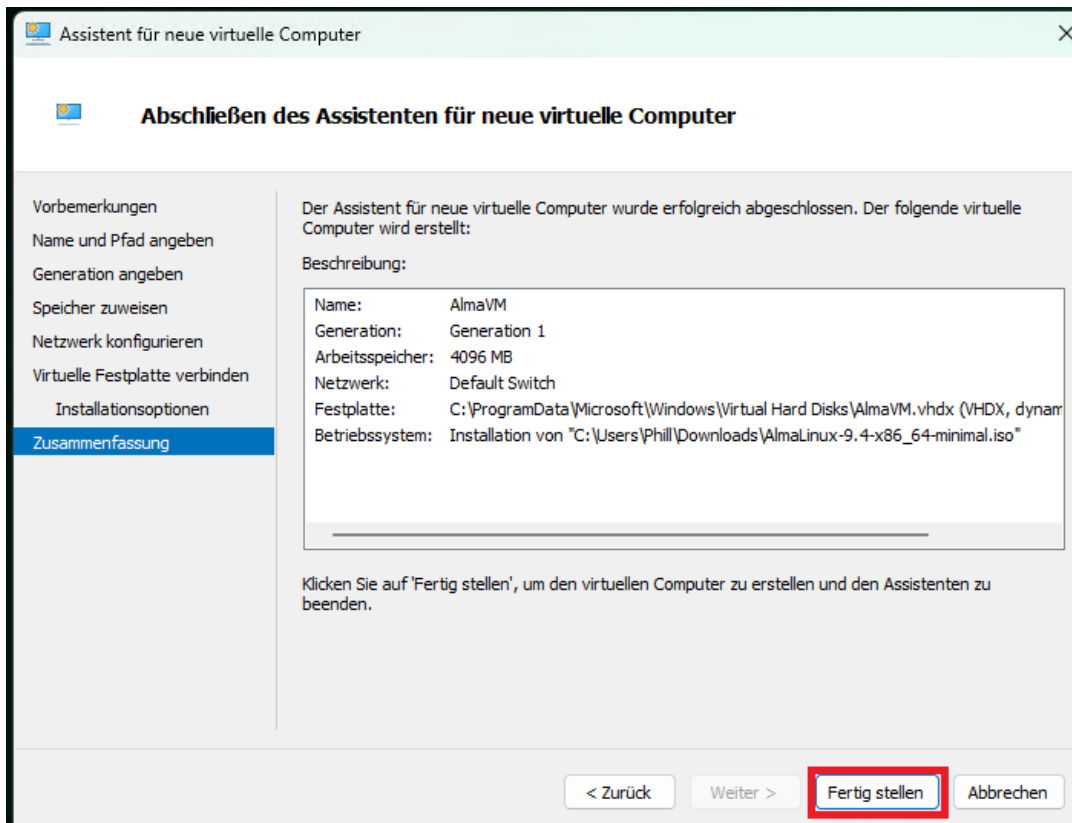
Virtuelle Diskette (VFD):

☐ Betriebssystem von einem netzwerkbasierten Installationsserver installieren

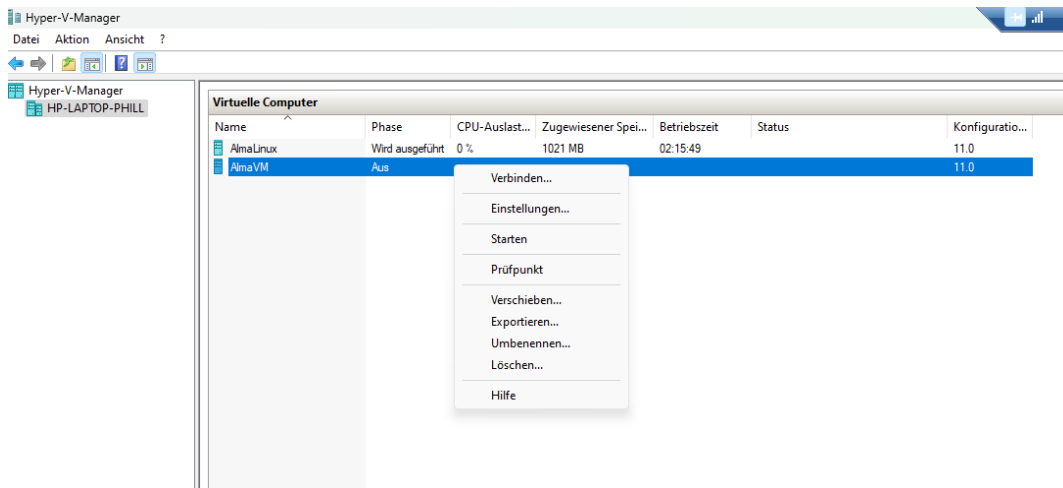
< Zurück **Weiter >** Fertig stellen Abbrechen

Hier muss einmal Das Image ausgewählt werden dafür einmal auf „Betriebssystem von einer CD/DVD-Rom installieren“ und dann „Abbilddatei (ISO)“ klicken.

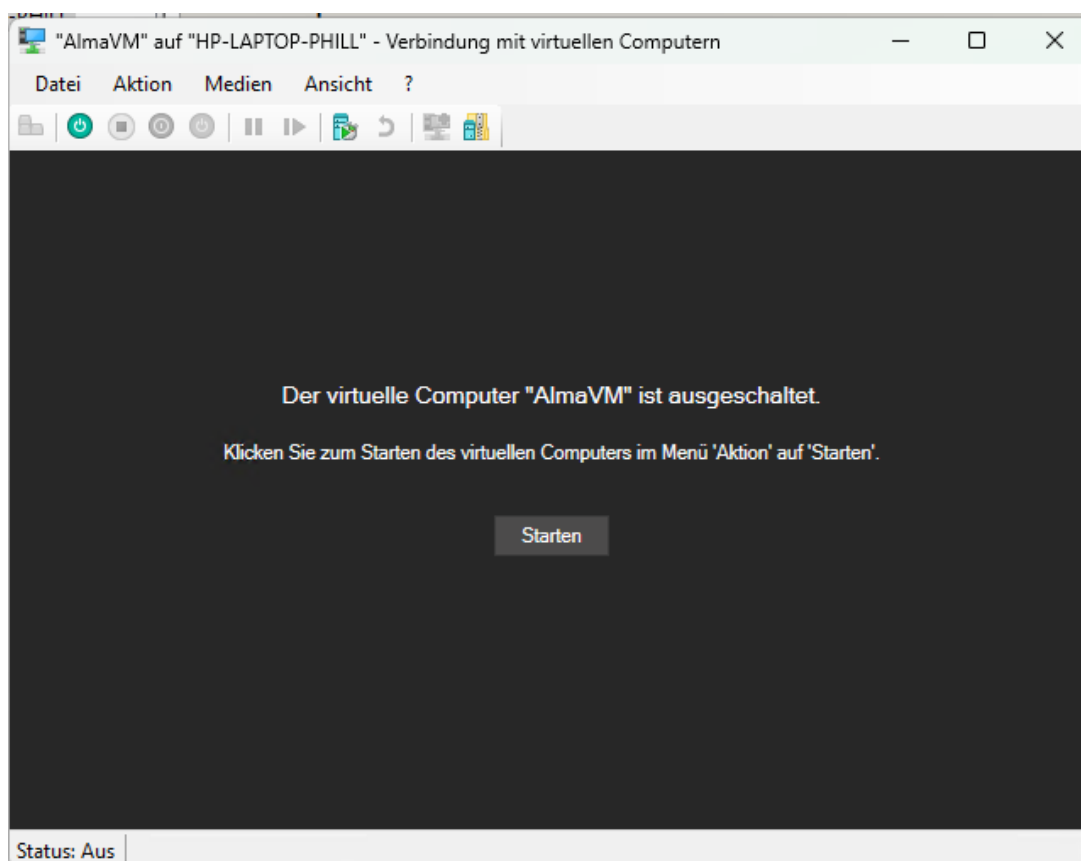
Nun kann unter „Durchsuchen“ das gewünschte Image ausgewählt werden, in diesem Falle Alma Linux und dann auf „Weiter“



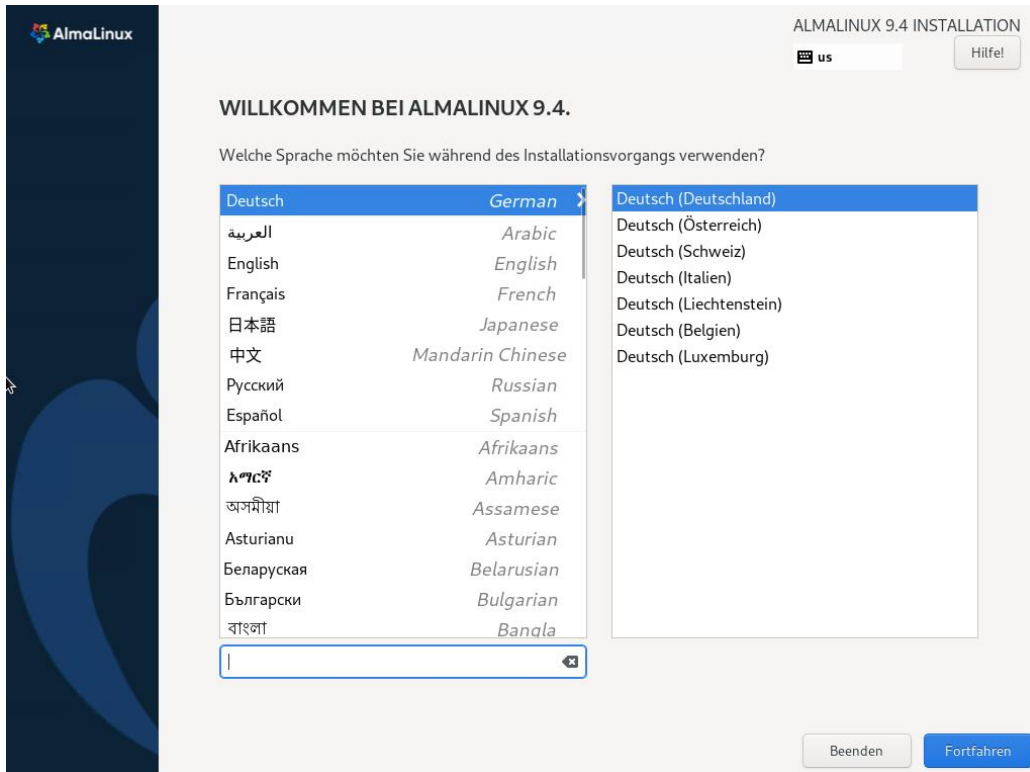
Und einmal auf  
„Fertig Stellen“  
Drücken



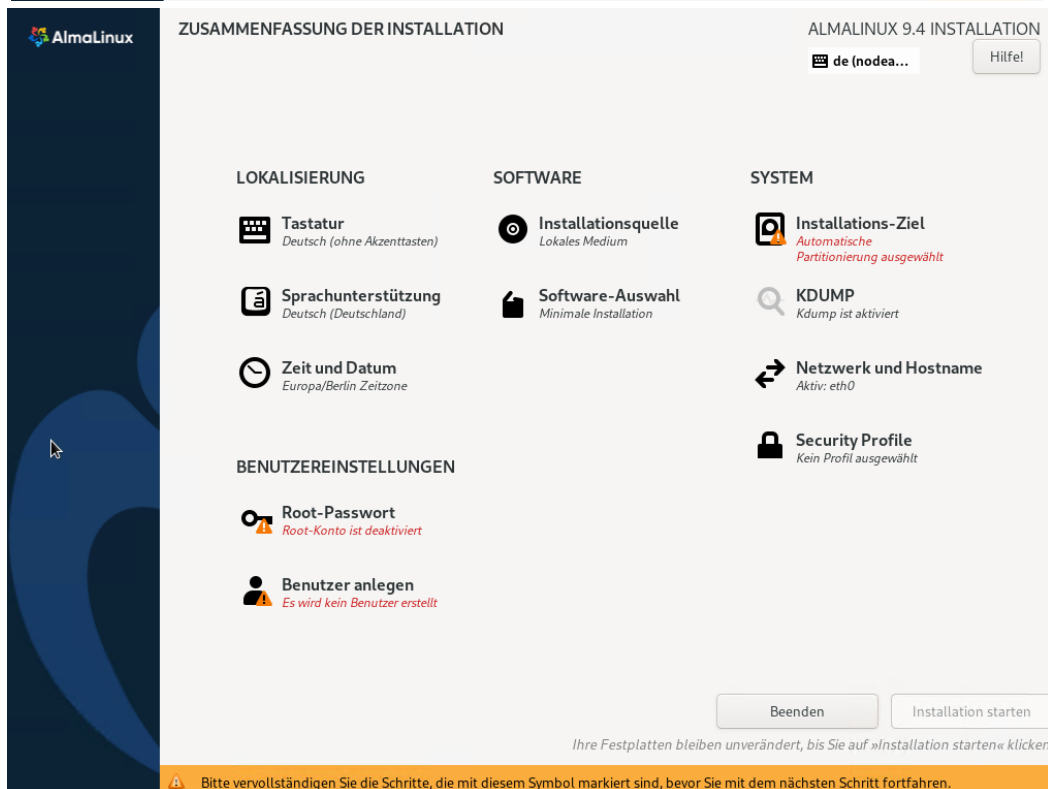
Jetzt einmal auf die VM Rechtsklick klicken, nun sollte sich ein Menü öffnen. In diesem einmal auf „Verbinden“ Klicken



Wenn sich ein weiteres Fenster geöffnet hat einmal auf „Start“ Klicken



Hier einmal die gewünschte sprache auswählen und auf „Weiter“ klicken



Beim Nächsten Fenster einmal auf „Installations-Ziel“ klicken und, dann oben Links auf „Fertig“ Klicken

Nun auf „Root-Password“ klicken

Sobald das Passwort eingerichtet ist, einmal auf „Installieren Starten“ Klicke

ROOT-PASSWORT

Fertig

ALMALINUX 9.4 INSTALLATION

de (nodea...

Hilfe!

Der Root-Account wird für die Verwaltung des Systems benötigt. Geben Sie für den Root-Benutzer ein Passwort ein.

Root-Passwort:  👁

**Schwach**

Bestätigen:  👁

☐ Root-Konto sperren

☐ Root-SSH-Anmeldung mit Passwort zulassen

AlmaLinux

INSTALLATIONSFORTSCHRITT

ALMALINUX 9.4 INSTALLATION

de (nodea...

Fertig!

AlmaLinux wurde erfolgreich installiert und ist bereit zur Verwendung.  
Legen Sie los und machen Sie einen Neustart, um es zu verwenden!

System neustarten

⚠ Die Benutzung dieses Produktes unterliegt der Lizenz-Vereinbarung verfügbar unter /usr/share/almalinux-release/EULA

An die Password Richtlinien muss sich nicht gehalten werden. Wenn das gewünschte Passwort eingetragen ist einfach, oben rechts, auf „Fertig“ klicken

Jetzt einmal auf „System neustarten“ klicken